

Eingegangen
- 8. 11. 67

B E B A U U N G S P L A N

G E R Z E N

"AN DER RESENÖDSTRASSE"

MASSTAB 1 : 100 ;

ANMERKUNGEN ZUM PLAN.

1. Die Planunterlagen entsprechen dem Stand der Vermessung vom Jahre 1963.
2. Die Ergänzungen des Baubestandes (ohne Messungsgenauigkeit) erfolgten durch Baumeister Hans Schiederer in Gerzen, Vilsbiburgerstrasse 44.

Gerzen, den 12. Juni 1966.

HANS SCHIEDERER
BAUMEISTER - ING.
8 3 1 1 G E R Z E N
VILSBIBURGER STR. 44 - TEL. 08744 / 316

Der Planfertiger:

Hans Schiederer

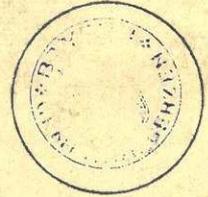
Der Bebauungsplan-Entwurf vom 12. Juni 1966 mit Begründung hat vom 14. 11. 66 bis 14. 12. 66 in der Gemeindekanzlei Gerzen öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich am 7.11.66 durch Anschlag an die Gemeindetafel bekannt gemacht. Die Gemeinde hat mit Beschluß vom 21. Dezember 1966 diesen Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG und Art. 107 Bay. Bauordnung aufgestellt.

22. Juni 1966

Gerzen, den

H. Schmidt
.....

Bürgermeister



Dieser Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt. Der Genehmigung liegt ^{der Bescheid} die EntschlieÙung vom 21.9.1967 Nr. IV 6 - 1736 - E.A.P.I.: 610-5 zugrunde.



Dilsbiburg
Landshut, den 21.9.1967....
Landratsamt
Regierung von Niederbayern

I. A.
H. Schmid

.....
(H. Schmid)
Oberregierungsrat
.....

Der Bebauungsplan wird mit dem Tage der Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG, das ist am 3. Oktober 1967 rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan hat mit Begründung vom 2. Oktober 1967 bis 3. November 1967 in ^{der Gemeindekanzlei in Gerzen} öffentlich ausgelegen. Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich ^{an der Amtstafel} bekannt gemacht.

Gerzen, den 4. November 1967

H. Schmidt
.....

Bürgermeister

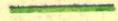


WEITERE FESTSETZUNGEN

- 1.1 Art und Maß der baulichen Nutzung:
- 1.11 Allg. Wohngebiet gem. § 4 BauNVO
- 1.12 bei 1 Vollgeschoß: Grundflächenzahl 0,4) gem. § 17
Geschoßflächenzahl 0,4) BauNVO
- 1.13 bei 2 Vollgeschoßen: Grundflächenzahl 0,4) gem. § 17
Geschoßflächenzahl 0,4) BauNVO
- 1.2 Bauweise: offen
- 1.3 Mindestgröße der Grundstücke: 600 qm
- 1.4 Firstrichtung: Die einzuhaltende Firstrichtung verläuft parallel zum Mittelstrich der Zeichen unter Ziffer 2,34 - 2,35.
- 1.5 Gestaltung der baulichen Anlagen:
- 1.51 zu 2,34 Dachform: Satteldach 20 - 28°
Kniestock: unzulässig
Sockelhöhe: nicht über 0,50 m
Dachgaupen: unzulässig
Traufenhöhe: nicht über 3,50 m
- 1.52 zu 2,35 Dachform: Satteldach 20 - 28°
Kniestock: unzulässig
Sockelhöhe: nicht über 0,50 m
Dachgaupen: unzulässig
Traufenhöhe: nicht über 6,50 m
- 1.53 zu 2,36 Garagen und Nebengebäude sind in Dachform, Dacheindeckung und Dachneigung dem Hauptgebäude anzupassen.
- 1.55 Dacheindeckung:
Material: Flachpfannen oder Wellplatten
Farbe: d'braun engobiert
Ortgang: mind. 20 cm, höchst. 40 cm Überstand
Traufe: mind. 50 cm, höchst. 80 cm Überstand
- 1.56 Einfriedungen:
a) an Strassen und Wegen:
Art: Holzlatten-, Hanichelzaun oder Hecke
Höhe: Höchst. 1,10 m über Strassenoberkante
Ausführung: Zaunfelder vor Zaunpfosten durchlaufend, Zaunpfosten 10 cm niedriger als Zaunoberkante. Sockelhöhe höchstens 15 cm über Gehsteig, bzw. Strassenoberkante. Oberflächenbehandlung mit braunem Holzimprägnierungsmittel ohne deckenden Farbzusatz.
- b) Zwischenzäune auf den Grundstücken:
Art: Drahtmaschenzäune
Höhe: bis 1,20 m
Ausführung: mit Sockel bis 13 cm Höhe möglich.

ZEICHENERKLÄRUNG

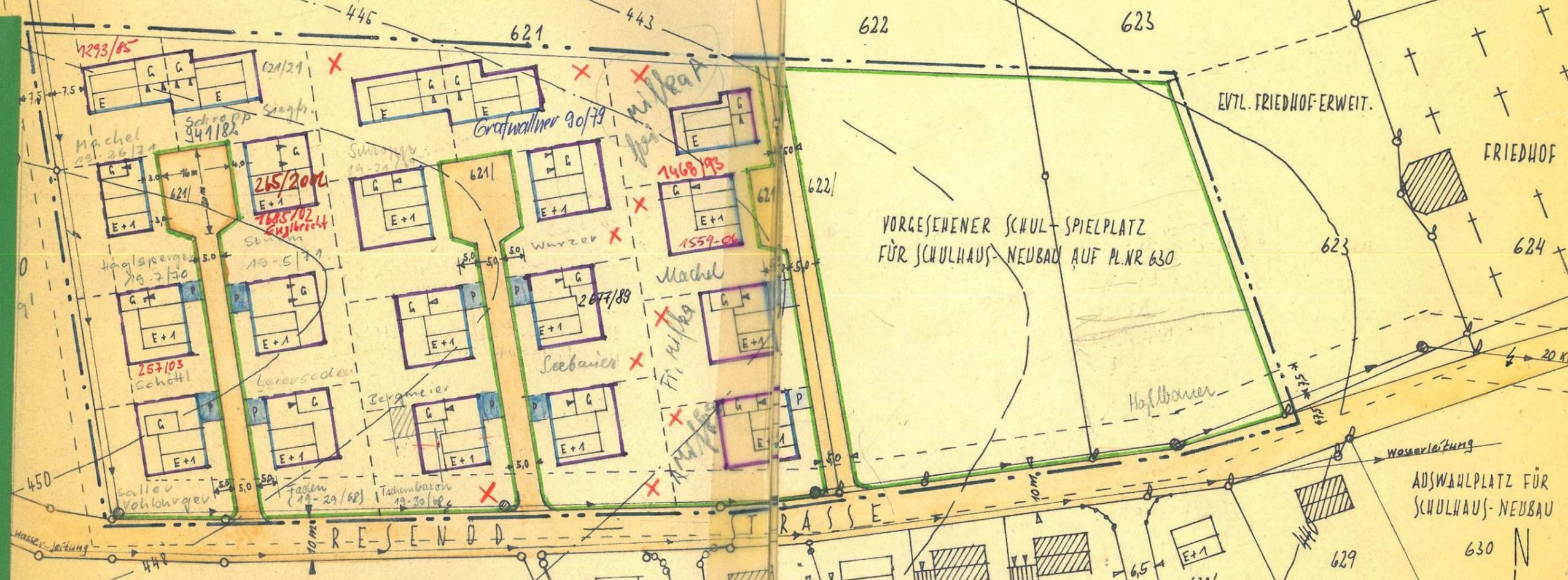
2. Für die planlichen Festsetzungen:

- 2.1  Grenze des Geltungsbereiches: grau
- 2.2 Verkehrsflächen:
- 2.21  öffentliche Verkehrsfläche vorh. Breite: schwarze Zahl
gepl. Breite: rote Zahl
- 2.22  Strassen- und Grünflächenbegrenzungslinie; hellgrün
(Grenze zwischen öffentlichen u. privaten Flächen)
- 2.3 Maß der baulichen Nutzung:
- 2.32  vordere Baugrenze: blau) Grenze zwischen der bebau-
baren und der nicht bebau-
baren privaten Grundstücks-
fläche
- 2.33  seitliche und rückwärtige
Baugrenze: violett
- 2.34  zulässig Erdgeschoß
- 2.35  zulässig Erdgeschoß und 1 Vollgeschoß
- 2.36  Flächen für Garagen mit Zufahrt
- 2.37  Parkbucht, darf zur Strasse nicht eingezäunt werden.

3. Für die planlichen Hinweise:

- 3.1  Gemeindegrenze
- 3.2  bestehende Grundstücksgrenzen
- 3.3 365 Grundstücksplannummern
- 3.4  vorhandene Wohngebäude
- 3.5  vorhandene Nebengebäude
- 3.6  Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung
- 3.7  Hauptversorgungsleitungen u.dgl. mit entsprechender Bezeichnung
- 3.8  Höhenlinien

BEBAUUNGSPLAN - GERZEN "AN DER REISENÖD-STRASSE" M. 1:1000;



PL.NR. GRUNDBESITZER:

- 621 KÖNIGBAUER VALENTIN
- 622 ENGLBERGER JOHANN
- 623 GEISBERGER ALOIS

GERZEN, DEN 12. JUNI 1966

HANS SCHIEDERER
BAUMEISTER-ING.
8311 GERZEN
VILSBURGER STR. 44 TEL. 08744 / 316

Hans Schiederer
PLANFERTIGER:

DECKBLATT, NR 1
ZUM BEBAUUNGSPLAN VOM GERZEN
"AN DER REISENÖD-STRASSE" VOM 12. JUNI 1966

GERZEN, DEN 10. AUG. 1966
HANS SCHIEDERER
BAUMEISTER-ING.
8311 GERZEN
VILSBURGER STR. 44 TEL. 08744 / 316

Hans Schiederer
PLANFERTIGER:

PLANMASSSTAB
M. 1:1000;